

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 96 (2018)

Heft: 1

Rubrik: Aus den Bereichen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Bereichen



Asylsuchende aus Afghanistan, Syrien und Eritrea helfen beim Instandstellen des Gaulizustiegs.

Neue Mitglieder bei den Hüttenwerkern sind jederzeit herzlich willkommen. Mehr unter www.sac-bern.ch/huettenwerker-news/

Mitgliederverwaltung

Mutationen

22.10.2017–18.1.2018

Todesfälle

Vorname	Name	Geb.-Dat.	Im SAC seit
Anita	Koenig	04.10.26	1955
Ernst	Burger	07.11.33	1964
Helen	Anliker	05.11.23	1979
Hans	Rebsamen	09.06.37	1960
Anton	Wenger	21.06.28	1984
Jürg	Gerster	09.09.47	2002

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Neueintritte, Über- und Wiedereintritte

Vorname	Name	Wohnort
Benjamin Adrian	Ambühl	Bern
Regula	Ambühl	Münsingen
Georgi	Antonov	Bern
Helen	Anwander	Bern
Ursula	Arnold	Hinterkappelen
Suzanna	Asztemborska	Ittigen
Oliver	Baltisberger	Langenthal
Katrin	Balzli	Bern
Domen	Basic	Wabern
Nina	Basic	Wabern
Tobias	Behlen	Bern
Claudine	Beutler	Bern
Barbara	Birner	Bern
Daniel	Blaser	Biel/Bienne
Andrea	Blaser	Liebefeld
Flurina	Blaser von Siebenthal	Ostermundigen
Sandra	Bodmer	Bern
Luca	Boeschoten	Bern
Nicole	Bosshard	Trimbach
Kate	Bowman	Newport
Manuel	Briggeler	Bolligen
Jasmin	Bucher	Bern
Hansjörg	Büchler	Innerberg
Edith	Burger	Worb
Thomas	Burkard	Bern
Natalie	Ceperley	Bern
Adrian	Christen	Burgdorf
Christian	Drganc	Bern
Hans-Peter	Duttle	Gümligen
Katharina	Egli	Bern
Juan	Escallon	Bern
Regula	Eyring	Münchenbuchsee

Marcel	Fankhauser	Köniz
Tobias	Francke	Zürich
Claudia	Galli	Bern
Michèle	Gendotti	Bern
Eva	Gomez Bravo	Bern
Nina	Graf	Bern
Barthélémy	Grass	Bern
Andrea	Grob	Bern
Laura-Bianca	Grossenbacher	Bern
Katharina	Häberli Harker	Münchenbuchsee
Ursula	Habich Daepf	Opplingen
Thomas	Haider	Zürich
Martin	Haller	Berikon
Andrew	Harker	Münchenbuchsee
Ella Tili	Harker	Münchenbuchsee
Renate	Hausammann	Münchenbuchsee
Marc	Hauser	Bern
Silvia	Heiss	Bremgarten b. Bern
Ursina	Herrmann	Wabern
Beate	Hoessler	Zürich
Julia	Hölle	Bern
Anna Lisa	Höft	Bern
Janosch	Hugi	Aarwangen
Bettina	Iseli	Ostermundigen
David Richard	Isliker	Bern
Kerstin	Ittensohn	Bern
Brad	James	Stowe, VT
Calvin	James	Stowe, VT
Janos	Kalmann	Ittigen
Kaja	Kalmann	Ittigen
Mila	Kalmann	Ittigen
Magumi	Kawai	Bern
Daniel	Kawai	Bern
Jonas	Keller	Urtenen-Schönbühl
Lilian	Keller	Grosshöchstetten
Moira	Keller	Grosshöchstetten
Joas	Keller	Grosshöchstetten
Peter	Koch	Bern
Mara	Kochaba	Bern
Matthew	Kochaba	Bern
Sara	Koller	Bern
Rudolf	Krebs	Thun
Simon	Krenger	Bern
Natalia	Kündig	Bern
Tomas	Kvasnicak	Grindelwald
Martina	Kvasnicakova	Grindelwald
Marija	Lesnik	Bern
Christian	Lüthi	Bern
Sonia	Magot	Bern
Milica	Markovic	Bern
David	Marmet	Liebefeld
David	Marx	Bern
Lucie	Monney	Bern
Sandro	Montanari	Bern
Nadia	Möri	Bern
Severin	Moser	Wabern

Aus den Bereichen

Vorname	Name	Wohnort
Béatrice	Müller	Bern
Arnaud	Nicolay	Bern
Jacqueline	Oehy	Bern
Fiona	Oluoma	Bern
Jean-Pierre	Pache	Bern
Giorgio	Pesciullesi	Bremgarten b. Bern
Melchtild	Peyer	Bern
Florian	Pfeiffer	Bern
Kathrin	Ramseier	Däniken SO
Rebekka	Reichlin Lettau	Köniz
Ronja	Rennenkampff	Bern
Janosch	Rohdewald	Bern
Noëmi	Rohner	Bern
Isabelle	Ruch	Bern
Gabriela	Schär	Bern
Elise	Schmid	Ittigen
Fabian	Schneider	Bern
Rosmarie	Schneider	Ballmoos
Martin	Schneider	Ballmoos
Matthias	Schröer	Bern
Mira	Schröger	Bern
Gawan	Schröger	Bern
Lila	Schröger	Bern
Christiane	Schwarzenbach	Kehrsatz
Kerstin	Seibel	Bern
Mirjam	Stawicki	Bern
Barbara	Suter	Bolligen

Nicolas	Sutter	Bern
Sara	Teachout	Stowe, VT
Yvonne	Tissot	Bern
Isabelle	Trees	Frauenkappelen
Grégory	Trottet	Ittigen
Felix	Tunger	Murten
Maja	Velickovic	Münsingen
Patrick	von Siebenthal	Ostermundigen
Nino	von Siebenthal	Ostermundigen
Bernhard	von Waldkirch	Bern
Nicole	Wagner	Hilterfingen
Thomas	Wälti	Belp
Edith	Wälti	Belp
Nasstasja	Wassilew	Bern
Beatrice	Wenger	Belp
Juliane	Winkler	Spiez
Jacek	Wollny	Toffen
Rudolf	Wyss	Mörigen
Bethli	Wyss	Rubigen
Bruno	Wyss	Aarberg
Micha	Wyttenbach	Bern
Rahel	Zbinden	Bern
André	Zeier	Gunzwil
Mélanie	Zellweger	Bern
Dorothée	Ziegelhöfer	Bern
Martin	Zürcher	Niederscherli
Natalie	Zysset	Bern
Andreas	Zysset	Bern

**BERGSTEIGEN
OUTDOOR
WANDERN
KLETTERN
BOULDERN
SKITOUREN
FREERIDEN
EISKLETTERN
LAWINEN-
AUSRÜSTUNG
SCHNEESCHUH
EXPEDITIONEN
FERNREISEN**

**DEIN ABENTEUER
BEGINNT HIER**
**47°36'32.6"N,
7°39'36.6"E**

**EISELIN
SPORT**
LÖRRACH
(Deutschland)

**DER
BERGSPORT-
SPEZIALIST**

www.eiselin-sport.de

- Grenznah (CH-F-D)
- Kompetente Beratung
- Service / Reparaturen
- MwSt. Rückvergütung

Tel. +49 7621/167 640

Veteranen

Blick zurück auf ein erfolgreiches Veteranenjahr

Mit lüpfigen Weisen begrüsste das Schwyzerörgeli-Trio Sarah, Fritz und Hans die Veteranen zur Jahresschlussfeier im weihnächtlich geschmückten Saal der Schmiedstube. Doch in der Musik schwebte leise Wehmut mit, fehlte doch einer, der uns sonst immer mit seinem Örgeli willkommen geheissen hatte: Ernst Burger hat uns kurz vor Weihnachten für immer verlassen. In einem vom Duo Feuchter (Klarinette) und Mara Probst (Bratsche) musikalisch feierlich umrahmten besinnlichen Akt wurde der sechs weiteren Kameraden gedacht, die 2017 verstorben sind. Ungeteilter Aufmerksamkeit erfreute sich Bernhard Linders biblische Auslegung der Weihnachtsgeschichte für einmal aus der Sicht des Mannes – jenes etwas verschämt im Hintergrund der Krippe stehenden Josefs, dem eine grosse Last und Verantwortung aufgebürdet wurde, die er klaglos und gegen alle gesellschaftlichen Widerstände trug.

Tourenchef Toni Buchli hielt Rückschau auf das vergangene Tourenjahr. Neben allen andern Anlässen konnten insgesamt 126 ein- oder mehrtägige Touren, zwei Skiwochen sowie die Bergtouren- und die Alpentourenwoche durchgeführt werden. Wetterkapriolen führten immerhin zu 18 Absagen. Dass hinter diesen statistischen Angaben viel Arbeit steckt – man denke nur an die Rekognoszierungen und die Organisation der Touren – liess Toni Buchli nicht unerwähnt. Sie ist die Voraussetzung für die reibungslose Durchführung der Touren. So durften die Tourenleiter und unter ihnen besonders die zurücktretenden Hans Roth und Bernhard Schürch den wohlverdienten Dank des Tourenchefs entgegennehmen. Für eine besondere Leistung wurde Roland Jordi gewürdiggt: In den Jahren 2012–2017 hat er die Veteranen in wechselnder Besetzung auf 21 Touren durch den ganzen Jura von Osten nach Westen geführt. Illustriert wurde das Tourenjahr mit einer von Heinz Grau professionell gestalteten PowerPoint-Präsentation. Diese rief ereignisreiche Tourentage in Erinnerung und zeigte auf, dass Wandern nicht nur den Kreislauf anregt, sondern auch das Auge für die Schönheiten der Natur schärft. Zurückblicken heisst oft auch, etwas hinter sich zu lassen und einen

neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Nach sechsjährigem Wirken als Präsidentin der SAC-Sektion Bern braucht sie einen Tapetenwechsel, liess Sarah Galatioto die Veteranen wissen. Intensiv sei die Zeit gewesen mit der Renovation und Erweiterung der Gspaltenhornhütte, des Clublokals, der Planung des Trift-Wasserkraftprojekts und dem 125-Jahr-Jubiläum, um nur einige Beispiele zu nennen. Aber auch bereichernd, nicht zuletzt wegen der übergreifend den Zusammenarbeit und dem Rückhalt, den sie gerade auch bei den Veteranen gefunden habe. Der Dank der Veteranengruppe ist ihr gewiss. Für sein grosses Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten der Veteranengruppe wurde Erwin Mock unter kräftigem Applaus zum Ehrenveteranen ernannt. Als Vorstandsmitglied und später als Obmann hat er sich als starke und umsichtige Führungsperson profiliert. Dass die Veteranengruppe heute in den Vereinsstatuten der Sektion als eigenständige Organisation mit Vereinscharakter anerkannt wird, ist weitgehend sein Verdienst. Geehrt für seinen Einsatz als Vorstandsmitglied und Kassier wurde ebenfalls Paul Rohner, der auf Ende Jahr zurückgetreten ist. Umrahmt wurde die Feier mit Musik und Darbietungen aus den eigenen Reihen. «Mit den Veteranen gut alt werden», gab der 99-jährige Pierre Nussbaumer seinen jüngeren Kameraden als Tipp mit auf den Heimweg. Er muss es ja wissen.

Urs A. Jaeggli



Das Örgelitrio Sarah, Fritz und Hans spielt auf.



Roland Jordi entlockt seinem Instrument feine Töne. Bilder: Barbara Graber.

Veteranen

Programm

Telefonische Anmeldungen für eintägige Touren bis spätestens fünf Tage vor der Tour.

März

Allen Sektionsmitgliedern offen stehende Anlässe:

13. Di **Bären leicht: Vom grossen Moos zum Bielersee T1,** Brüttelen – Schaltenrain – Fürstengräber – Vinelz – Erlach (+/-170 m) (2.5 h). Bern HB ab 08.53. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69

14. Mi **Alle: Bildervortrag im Clublokal,** 15 Uhr. Tobias Ledergerber: Sri Lanka. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17

15. Do **Bären: Altberg T1,** Würenlos – Hüttikerberg – Altberg – Unterengstringen (+/-210 m) (3 h). Bern HB ab 08.34. Leitung: Samuel Bakaus, 062 923 10 09/079 458 57 73

20. Di **Bären leicht: Seeuferweg am Neuenburgersee T1,** Auvernier – Robinson – Plage de Boudry – Areuse – Boudry (+35/-25 m) (2 h). Bern HB ab 08.53. Leitung: Hansueli Zaugg, 031 869 25 73/079 655 95 30

21. Mi **Gängige: Skitour ab Simplonpass, Staldhorn 2463 m (Option Spitzhorn 2729 m) WS,** Simplonpass 2006 m – Hopsche – P. 2165 m – Staldhorn – Abfahrt wie Aufstiegsroute (+/-460 m) (2.5/0.75 h). Bern HB ab 08.06, Thun ab 08.25. Leitung: Hans Gnädinger, 033 453 19 75/079 668 60 01

22. Do **Gängige: Frühlingswanderung am Rande des Val Grande T2,** Vogogna – Genestredo – Premosello. Gem. ME mit den Bären (+/-350 m) (3 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29/079 667 78 46

22. Do **Bären: Frühlingswanderung durch die Auen der Tosa-ebene T1,** Vogogna – Oasi del Bosco – Premosello. Gem. ME mit den Gängigen (+/-wenig) (2.5 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Urs A. Jaeggi, 033 251 16 44/077 409 37 80

27. Di **Gängige: Eiken – Kaisten – Laufenburg T1,** Bhf Eiken – Warthof – Kaisten – Heuberg – Laufenburg (+430/-440 m) (4 h). Bern HB ab 08.04. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72

29. Do **Alle: Besinnliche Gründonnerstags-Wanderung T1,** Bern-Forsthaus – Hinterkappelen – Wohlen (Kirche) – Oberwohlen – Säriswil (+320/-230 m) (3.5 h). Treffpunkt Bahnhof Bern 08.00. Leitung: Bernhard Linder u. Peter Reubi, 031 371 24 75/076 481 17 61 oder 031 901 06 42

Den Mitgliedern der Veteranengruppe vorbehaltene Anlässe:

19. Mo **Alle: Gurtenhöck,** Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütti

April

Allen Sektionsmitgliedern offen stehende Anlässe:

3. Di **Bären: Born T2,** Kappel – Bornchrüz – Born – Ischlag – Olten (+/-230 m) (3 h). Bern HB ab 08.36. Leitung: Samuel Bakaus, 062 923 10 09/079 458 57 73

5. Do **Gängige: «Oberbalm – Hinterfultigen – Rüeggisberg einfach» T1/T2,** Oberbalm – Borisried – Hinterfultigen – Maillartbrücke – Brügglen – Rüeggisberg (+680/-530 m) (4 h). Bern HB ab 07.36. Leitung: Tedy Hubschmid, 031 351 58 60

5. Do **Bären: Durch den Auenwald der Versoix T1,** Versoix – La Batie – Sauverny – Chavannes – des Bois (+160/-80 m) (3 h). Bern HB ab 08.04. Leitung: Paul Scheidegger, 031 839 93 70

10. Di **Bären: Bären in der Bärau T1,** Langnau – Bärau – Gibel – Chrüzöhöchi – Dorfberg – Langnau (+/-260 m) (2.75 h). Bern HB ab 08.42. Leitung: Konrad Schrenk, 031 972 49 55/077 454 03 45

12. Do **Gängige: Von Olten nach Schönenwerd entlang der Aare mit Museumsbesuch T1,** Olten – Stauwehr Winznau – linkes Aareufer bis Hängebrücke – Ballypark Schönenwerd – Zündholzmuseum (+/-wenig) (3.25 h). Max. 20 Teiln. Bern HB ab 09.04. Leitung Niklaus Roth, 031 381 41 74/ 079 539 59 38

17. Di **Bären leicht: Von Olten nach Schönenwerd entlang der Aare mit Museumsbesuch T1,** Aarau – Schönenwerd (+/-wenig) (2.5 h). Max. 20 Teiln. Bern HB ab 09.04. Leitung Niklaus Roth, 031 381 41 74/079 539 59 38

17. Di **Gängige: Über den Twannberg T1,** Magglingen – Twannberg – Twannbachschlucht – Rebbaumuseum Ligerz (+220/-665 m) (3 h). Bern HB ab 07.43. Leitung: Roland Jordi, 031 911 38 69/079 455 06 94

19. Do **Gängige: Engelberger Aaschlucht T2,** Grafenort – Obermatt – Engelberg/Eugenisee – Grünenwald – Grafenort (+/-530 m) (4.5 h). Bern HB ab 08.00. Leitung: Josef Durrer, 031 869 26 26/079 427 89 01

19. Do **Bären: Frühling an der Aare T1,** Aarberg – Niederried – Stausee Niederried – Golaten (+170/-100 m) (3.5 h). Bern HB ab 09.03. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69

24. Di **Bären: Von Olten nach Schönenwerd entlang der Aare mit Museumsbesuch T1,** Olten – Stauwehr Winznau –

	linkes Aareufer bis Hängebrücke – Ballypark Schönenwerd – Zündholzmuseum (+/-wenig), (3.25 h). Max. 20 Teiln. Bern HB ab 09.04. Leitung: Niklaus Roth, 031 381 41 74/ 079 539 59 38	17. Do	Bären: Vom Zürcher Unterland an die Thur T1, Stammheim – Nussbaumersee – Buch – Kartause Ittingen (+140/-150 m) (3.5 h). Bern HB ab 07.32. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72
24. Di	Bären: Lac Vert – Wanderung im Berner Jura T2, Court – Lac Vert – Mont Girod – Champoz – Court (+/-420 m) (4 h). Bern HB ab 07.46. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69	22. Di	Bären: Der Sihl entlang T1, Naturzentrum Sihlwald – Sihlbrugg Stat. – Eschentobel – Sihlbrugg Dorf (+80/-85 m) (3 h). Bern HB ab 08.02. Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64/079 280 29 48
26. Do	Gängige: Zu den Osterglocken auf dem Mont Sujet T1+, Orvin – Les Prés d'Orvin – Mont Sujet – La Rochelle – Nods (+760/-540 m) (4.25 h). Max. 25 Teiln. Bern HB ab 08.13. Leitung: Karl Vogel, 031 741 52 69/079 208 20 18	22. Di	Gängige: Über den Brünigpass T2, Meiringen – Brünigpass – Lungern (+600/-490 m) (4 h). Bern HB ab 08.04. Leitung: Hans Rohner, 031 931 68 36/076 416 39 80
26. Do	Bären leicht: Auenlandschaft an der Aare T1, Wildegg – Aarau (+/-wenig) (3 h). Bern HB ab 09.04. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17	24. Do	Gängige: Luzerner Hinterland T1/T2, Willisau – Olisrütti – Oberwil – Huttwil (+410/-330 m) (4.25 h). Bern HB ab 08.36. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17
<i>Den Mitgliedern der Veteranengruppe vorbehaltene Anlässe:</i>			
9. Mo	Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15 Uhr. Kurzvortrag: Robert Schütz: Meine Kinderheimzeit, Teil 1. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49	24. Do	Bären leicht: Emmentaler Holzbrückenweg T1, Trub – Trubschachen – Langnau (+20/-150 m) (2.5 h). Bern HB ab 09.36. Leitung: Roland Jordi, 031 911 38 69/079 455 06 94
16. Mo	Alle: Gurtenhöck, Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütti	29. Di	Bären: Schangnau – Pfaffenmoos – Eggiwil T1, Schangnau Post – Scheidbach – Schafschwand – Burenkübeli – Pfaffenmoos – Eggiwil (+225/-410 m) (3.25 h). Bern HB ab 08.36. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02
Mai			
<i>Allen Sektionsmitgliedern offen stehende Anlässe:</i>			
3. Do	Gängige: Schluchten am Bielersee T2, La Neuveville – Combe du Pilouvie – Prêles – Twannbachschlucht – Twann (+/-450 m) (4.5 h). Bern HB ab 08.13. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69	29. Di	Gängige: Bantiger von hinten T3, Krauchthal – Hübeli – Chlosteralp – Mülistei – Chatzstieg – Ferenberg – Stettlen (+370/-400 m) (3.25 h). Bern RBS ab 09.15. Leitung: Robert Keller, 031 839 18 77
3. Do	Bären: Frühlingswanderung der Aare entlang zur Hunzigenbrügg T1, Marzilibrücke – Eichholz – Auguetbrücke – Hunzigenbrügg (+/-wenig) (2.75 h). Besammlung Marzilibrücke 10.00. Leitung: Heinz Ryf, 031 809 01 35/ 079 408 91 00	31. Do	Gängige: Signau – Chapf – Eggiwil T1, Signau – Chapf – Eggiwil (+490/-430 m) (4.5 h). Bern HB ab 08.12. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42
8. Di	Bären: Von Murten SBB nach Sugiez T1, Murten SBB – Muntelier – Sugiez (+45/-60 m) (2 h). Bern HB ab 09.08. Leitung: Oswald Bachmann, 079 230 52 21	<i>Den Mitgliedern der Veteranengruppe vorbehaltene Anlässe:</i>	
8. Di	Gängige: Naters VS und sein Oberland T1/T2, Brig – Naters – Geimen – Mähböim – Blatten – Blindtal – Geimen – Hegdorn – Schwendi (+780/-620 m) (4.75 h). Bern HB ab 08.06. Leitung: Paul Kaltenrieder, 031 991 51 22/ 076 320 93 72	7. Mo	Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15 Uhr. Kurzvortrag: Oskar Stalder: Digital ins Nanztal. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
17. Do	Gängige: Von der Gondoschlucht (CH) nach Bugliaga (I) T3+, Ramserna – Presa Cima – Bugliaga Dentro – Bugliaga (+750/-400 m) (4 h), max. 15 Teiln. Bern HB ab 08.06. Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29/079 667 78 46	15. Di	Alle: Veteranentag Trub T1, Wanderungen in Gruppen gem. bes. Programm. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
		28. Mo	Alle: Gurtenhöck, Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütti

In Kürze

Sektion Bern = ÖV-Sektion?

Blättert man durch das aktuelle Tourenprogramm, sieht man, dass bis auf wenige Ausnahmen die Touren der Sektion als ÖV-Touren angeboten werden.

Die gemeinsame An- und Abreise sind Bestandteil der Tour und bieten Gelegenheit zum
– Kennenlernen
– Neuigkeiten austauschen
– Kenntnisstand der Teilnehmer «checken»
– Materialcheck
– Auffrischen von Kenntnissen
(die Gepäckablage im Zug kann auch mal als Fixpunkt für den Standplatzbau herhalten.)
– Tourenvor- und Nachbereitung

Für die meisten Tourenleiter sind die ÖV-Touren mittlerweile selbstverständlich

geworden. Hingegen gibt es immer wieder Tourenteilnehmer, die ihre Anfahrt individuell organisieren.

Es ist ein grosses Privileg, dass so viele Touren mit ÖV durchgeführt werden können. Dank dichtem Netz und Taktfahrplan ist es in der Schweiz möglich, die Umweltbelastung durch den Bergsport auf ein akzeptables Mass zu reduzieren. Denn es ist die mit dem Bergsport verbundene Mobilität, die den ökologischen Fussabdruck dieses Sportes so gross werden lässt.

Das sollte keiner als Kleinkram abtun: Auf den Internetseiten des Zentralverbandes finden sich unter dem Stichwort Mobilität im SAC einige Zahlen aus einer Erhebung aus 2010: Für die Sektionstouren wurden 2010 rund 7,8 Millionen (!) km zurückgelegt, davon rund 80 Prozent mit dem Auto, obwohl

rund 40 Prozent der Touren als ÖV-Touren angeboten werden.

Das macht rund 190 Erdumrundungen nur für läppische 150 000 Mitglieder. Wie sieht das wohl für den Bergsport gesamthaft in der Schweiz aus?

Deshalb unsere Bitte: Leistet euren Beitrag und nehmt die Touren an, wie sie angeboten werden. Auch wenn Einzelne es als unbequem empfinden, vielleicht schafft die Geselligkeit bei der gemeinsamen Reise einen Ausgleich für den früheren Start und vielleicht lernt man die Vorteile des ÖV auch zu schätzen, wenn man im Zug am Stau vorbeizieht.

Claudia Cermann, Umweltkommission

→ <http://www.sac-cas.ch/umwelt/bergsport-klimawandel/mobilitaet-im-sac.html>

Gesamtsanierung Gaulihütte

Der Vorstand der Sektion Bern hat Ende 2016 beschlossen, die Gaulihütte einer Gesamtsanierung zu unterziehen, da die Hütte in verschiedenen Bereichen (Hüttenwartsbereich, Lager- und Trocknungsräume, Toilettenanlagen usw.) nicht mehr heutigen Anforderungen entspricht. Im Verlaufe des Jahres 2017 wurde eine Bedarfsanalyse erarbeitet, die von der Hüttenkommission des Zentralverbandes genehmigt wurde. An der HV 2017 hat die Sektion Bern einem Projektierungskredit zugestimmt. In diesem Jahr soll ein Projektwettbewerb mit bis zu fünf Architekturbüros durchgeführt werden.

Teilnahme am Projektwettbewerb

Architekten und Architektinnen, die Mitglied der Sektion Bern sind und sich für die Teilnahme am Projektwettbewerb bewerben möchten, werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen bis 16. März 2018 an Jürg Haeberli, Hüttenverwalter, hv-sacbern@bluewin.ch einzureichen.

Jurymitglieder gesucht

Fachpreisrichter/in: Gesucht werden 1–2 Sektionsmitglieder mit Architekturausbildung, die bereit sind, ehrenamtlich als Fachpreisrichter bei der Evaluation der Projekte mitzuwirken. Sie werden gebeten, ihre Bereitschaft für die Mithilfe bis 16. März

2018 an Jürg Haeberli, Hüttenverwalter, hv-sacbern@bluewin.ch zu melden.

Architekt/Architektin als Begleiter/in des Wettbewerbsverfahrens und für die Vorrangprüfung der eingereichten Projekte: Gesucht wird eine Fachperson, die Erfahrung mit Architekturwettbewerben hat. Entschädigung nach Absprache. Interessierte melden sich bitte bis 16. März 2018 bei Jürg Haeberli, Hüttenverwalter, hv-sacbern@bluewin.ch.

Urs Stettler

Neuanschaffungen der Bibliothek

Folgende neuen Ausgaben der Landeskarten sind Ende Dezember 2017 beschafft worden:
Landeskarten 1:25 000: 1328 Randa, 1329 Saas, 1348 Zermatt, 1349 Monte Moro, Skitourenkarten: 2385 Montafon, 2475 Sarodona, 2485 Prättigau

Wir bitten alle jene, die Karten und Tourenführer ausleihen, zu beachten, dass die Ausleihfrist einen Monat beträgt.

Es geht bei dieser Regelung darum, dass auch andere Sektionsmitglieder die Möglichkeit haben, Karten/Führer auszuleihen. Oft

handelt es sich bei den lange ausgeliehenen Karten und Führern um solche, die häufig nachgefragt sind. Bitte denkt daran, auch andere zum Zug kommen zu lassen. Wer eine Karte lange Zeit braucht, könnte sie ja für sich beschaffen. Er kann dies über den Bibliotheksverantwortlichen, Tobias Ledergerber, tun, indem er mit E-Mail oder schriftlich eine Bestellung an ihn aufgibt, wie es im Jahresprogramm auf Seite 89 beschrieben ist. Dabei erhält er einen Rabatt von 20%.

Ich möchte auch noch darauf hinweisen, dass auf der Internet-Seite von Swisstopo der Nachführungsstand aller Landeskarten

eingesehen werden kann. Ausser dem normalen Sortiment von Landeskarten gibt die Swisstopo auch Spezialkarten heraus, die für SAC-Mitglieder von Interesse sein könnten. So zum Beispiel die Serie EINST und JETZT über Städte und Gebiete wie Bern, Basel, Genf, Zürich, Sasso San Gottardo, Eis und Gletscher, Gotthard Eisenbahnnachse, die sehr informativ über die gewaltigen Veränderungen berichten, die zum Beispiel in den grossen Städten stattgefunden haben. Ausserdem gibt es eine Wanderkarte über den Weg der Schweiz, 2599S, eine Burgenkarte der Schweiz, 9801 (West) und 9802 (Ost).

Tobias Ledergerber und Brigitte Gilgen, Bibliothek

Chalet Teufi

Im vergangenen Jahr war unser Chalet wieder gut besucht, was sich in der kommenden Jahresrechnung positiv bemerkbar machen wird. Für das begonnene Jahr beginnen sich die Reservationen gut zu entwickeln.

Am 4. November 2017, dem letzten schönen Herbsttag, musste einer der Ahorne hinter dem Haus gefällt werden. Bis in die Mitte des Stammes verfault, wurde er eine Gefahr für das Haus. Man beachte, wie geschickt sich die Holzer Zugang zum Stamm verschafften. Die Bretter sind mit Eisenbeschlägen ausgerüstet, damit sie nicht herausrutschen. Die beiden Fachleute sind auch ausgebildete Bergführer, musste doch ein Seil zuoberst im Baum befestigt werden, damit der mit

der Seilwinde umgerissen werden konnte. Er hatte einen stattlichen Durchmesser von 1,70 m und eine Höhe von ca. 29,50 m. So konnte der Sturm Burglind vom 2. auf den 3. Januar unserem Chalet nichts mehr anhaben. Wenn der Baum noch gestanden wäre, hätten wir wohl schlecht geschlafen...

Emil und Marianne, die Chaletchefs

CHALET TEUFI



Traditioneller Gurtenhöck

Das Triumvirat, bestehend aus Christian Brunold, Paul Kaltenrieder und Hanspeter Rütti, darf stolz sein. Einmal mehr durften wir einen Gurtenhöck voller Höhepunkte erleben. Glanz brachte ganz sicher unsere Präsidentin mit, Sarah Galatioto, indem sie uns mit ihrem Besuch beeindruckte. Ihre sympathische Art erfreute einmal mehr die etwa 16 Gurtenhöck-Teilnehmer. Sarah versteht es einfach, die Anwesenden mit ihrem Charme zu erwärmen und zu erfreuen. Auch Christian war es einmal mehr vergönnt, mit einführenden Worten auf die Einzigartigkeit der SAC-Veteranen hinzuweisen. Hanspeter Rütti hat sich gemünzt auf Sarah als Verseschmied versucht, was ihm überaus gut gelungen ist. Und was er immer macht: Er brachte die

Veteranen zum Singen. Höhepunkt bildete die Ernennung von Sarah zur Gurten-Fee, was die Empfängerin sichtlich rührte. Erich Steiner hat die Urkunde gestaltet, was ihm, wie das Bild beweist, sichtlich gut gelungen ist.

Hansruedi Remund



«Wir Hüttenwerker suchen Verstärkung. Bist du bereit?»

Infos und Anmeldung: Peter Eichholzer –
Mail: petertoni85@bluewin.ch

